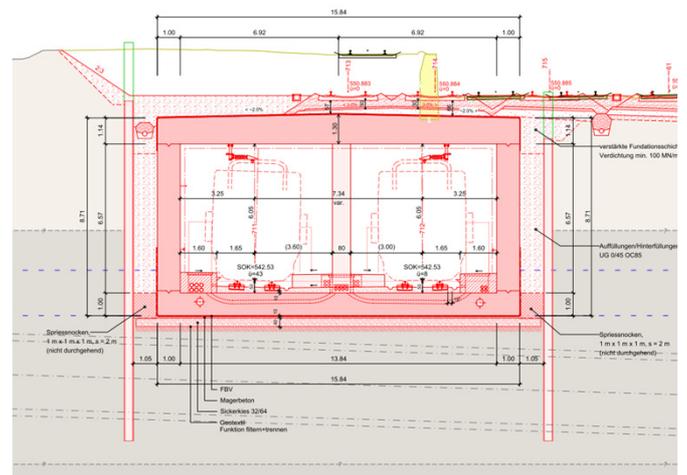
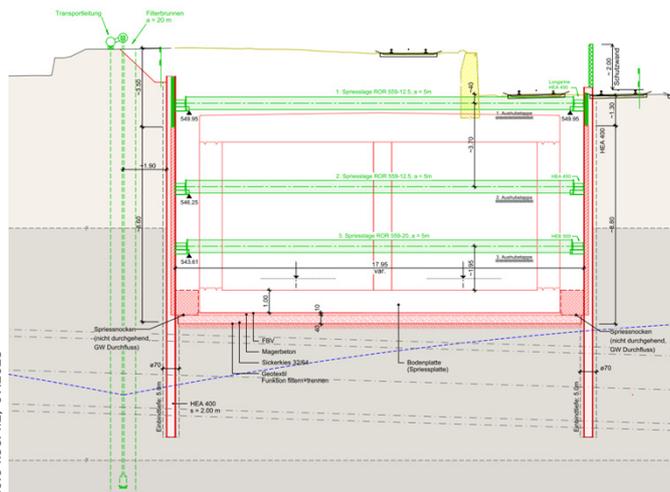


AS 25, Leistungssteigerung Bern West Holligentunnel

Der Holligentunnel ist das Herzstück im Projekt „AS 25 - Leistungssteigerung Bern West“. Der Tunnel erstreckt sich über eine Gesamtlänge von 1,7 Kilometern unterhalb des Gleisfelds zwischen Aebimatt und Holligen und umfasst insgesamt vier Zufahrtsrampen. Die Tunnel- und Rampenbauwerke werden innerhalb einer mehrfach, gespriessten Rühlwand, im Tagbau erstellt. Zwecks Minimierung der Verformungen der Baugrubenabschlüsse werden die Stahlsprisse teilweise mittels Flachpressen vorbelastet. Der bis zu 16 m breite Tunnel liegt innerhalb des mittleren Grundwasserspiegels. Die bauzeitige Grundwasserabsenkung erfolgt mit Hilfe von 30 Grossfilterbrunnen und mehreren Wellpointanlagen. Tunnel- und Rampenbauwerke werden als monolithische, schlaff bewehrte Tragwerke ausgebildet. Das Abdichtungskonzept umfasst eine Weisse Wanne in

Kombination mit einer flexiblen Druckabdichtung. Die technische Ausrüstung des Holligentunnel wird über vier eigenständige Technikgebäude bewerkstelligt. Das Technikgebäude Ost wird zusätzlich als Pumpstation für die Tunnelentwässerung genutzt. Sowohl die Errichtung der Baugrubenabschlüsse als auch die Ausführung der Betonarbeiten erfolgen unter sehr beengten Platzverhältnissen und unter laufendem Bahnbetrieb. Im Bereich von Tunnel und Tunnelrampen wird eine feste Fahrbahn mit LVA-Schwellenblöcken installiert.

Die dsp Ingenieure + Planer AG ist innerhalb des Generalplanerteams federführend für die Tiefbau- und Trasseprojektierung sowie die Kunstbauten und ist verantwortlich für die integrale Bauphasenplanung.



20.04.36.412/09.2023